

Hausordnung

Es freut uns, dass ihr für euren Kurs / euer Lager unser Jugendgruppenhaus in Aarburg gewählt habt. Die vorliegende Hausordnung soll euch den Aufenthalt in der Villa Jugend erleichtern.

1. Übernahme des Hauses

Die Hausleitung wird euch den Hausschlüssel und die entsprechenden Räume übergeben. Wir bitten euch, dass ihr pünktlich zur im Mietvertrag vereinbarten Zeit bei der Villa Jugend in Aarburg eintrefft, sowie die Rückgabe ist ein wichtiger Bestandteil, die Nachfolge Gruppen werden Ihnen dankbar sein.

Bei der Übergabe erklärt und zeigt euch die Hausleitung:

- die Küche
- das Abfall- und Entsorgungswesen
- das Putzmaterial
- das Verhalten im Alarmfall (Brandalarmanlage)
- technische Geräte (Telefon, TV, Video, Hifi, Dia, OHP, ADSL,...) Bei Bedarf
- das Gelände und die Umgebung die zur Villa Jugend gehört.

Falls ein Rollstuhlfahrer in eurer Gruppe ist, wird euch auch der Treppenlift für Behinderte erklärt. (Dieser darf nicht für Warentransporte verwendet werden!)

Prüft den Zustand des Hauses und die Inventarliste, sowie die Sauberkeit und meldet Mängel und Schäden, die ihr bei eurer Ankunft antrefft sofort der Hausleitung, sonst müssen euch diese in Rechnung gestellt werden.

2. Aufenthalt:

- Das Haus ist so eingerichtet, dass gleichzeitig zwei unabhängige Kurse / Lager durchgeführt werden können. Es entspricht dem Ziel des Hauses, Begegnungen zwischen Gruppen mit verschiedenen Interessen und Lebensgestaltungen möglich zu machen.
- Bei Doppelbelegung spricht euch bitte vor Beginn des Aufenthalts genau mit dem / der anderen Kurs-/ Lagerleiter(in) über Programm und Raumnutzung ab.
Die Hausleitung meldet euch auf Wunsch die entsprechende Adresse.
- In beiden Häusern ist das **Rauchen verboten!** Bitte die Aschenbecher draussen benutzen.
- Die Benützung des Cheminées ist nur nach einer Einführung durch die Hausleitung oder deren Stellvertretung erlaubt. Schäden, die durch eine unsachgemässe Benützung entstehen, gehen zulasten des Benutzers.
- Mit **Wanderschuhen** oder **festen Schuhen** darf **nur der Eingangsbereich** (Steinböden) der Unterkunft/Villa betreten werden. Bitte **Hausschuhe** mitnehmen.
- Es ist **verboten in den Schlafräume zu essen**, zu trinken, untersagt sind auch Bonbons + Kaugummi

- Die **Bettwäsche** wie Wolldecken, Kopfkissen und Matratzen etc. bitte aus Hygienegründen nur in den Zimmern benutzen und nicht nach draussen nehmen. Bitte **Schlafsack** mitbringen.
- Die **Heizkörper** sind mit Thermostaten versehen. In den allgemeinen Räumen sind sie auf 20° C und in den Schlafräumen auf 18° C eingestellt. Sie werden nur durch die Hausleitung verstellt. Achtet darauf, dass während der Heizsaison Aussentüren und Fenster geschlossen bleiben. Zum Lüften die Fenster nur kurz öffnen!
- Bitte löscht das Licht bei nicht benutzte Räume.
- Nehmt **Rücksicht** auf die **Mitbewohner und die Nachbarn** des Hauses. Insbesondere bitten wir euch **ab 22.00 Uhr** jegliche Ruhestörung ums Haus und in der ganzen Umgebung zu unterlassen. Beim Musizieren und Musikhören sind die Fenster zu schliessen (Musikanlagen im freien sind bewilligungspflichtig). Die üblichen Ruhezeiten gemäss Gemeindereglement sind einzuhalten .
- Das betreten des **SBB-Geleisetrasses** ist strengstens verboten. Bei starkem Wind und Sturm wird vom **Aufenthalt im Park**, speziell unter den Bäumen, abgeraten. Jede Haftung wird abgelehnt.
- Für das Abstellen von **Autos** und **Velos** bitte den Parkplatz beim Pfarreizentrum benutzen!
- Die **Wohnung** im 1.Stock der Villa und der **Pfarreigarten** sind **Privatraum**.

3. Abgabe des Hauses

- Die **Reinigungsarbeiten** sind laut Anleitung/Abnahmecheckliste zu erledigen.
- Der Beginn der **Abnahme** durch die Hausleitung erfolgt in der Regel **1 Stunde vor Abreise.**
- Alle **Schäden** sind bei der Abgabe der Hausleitung zu melden. Sie werden der verantwortlichen Gruppe in Rechnung gestellt.
- Mit der **Schlussabrechnung** werden verrechnet:
Lagertaxen / festgestellte Schäden / Schlussreinigung: soweit die Hausleitung die Räumlichkeiten bei der Kontrolle nicht genügend sauber und geordnet übernehmen kann, wird der Aufwand mit Fr. 40.- pro Arbeitsstunde verrechnet.

Wir hoffen, dass es euch im Jugendgruppenhaus gut gefällt und ihr einen angenehmen Aufenthalt, fruchtbare Arbeit, wertvolle und menschliche Begegnungen erleben dürft.
Vielen Dank für das Einhalten der Hausordnung!

Aarburg, April 10



Die Hausleitung

Datum :

gelesen der Mieter / Mieterin